

9. April 1937
NW 7 Charlottenstr. 41

39/37

An den
Herrn Direktor
des Kaiser Wilhelm - Instituts für deutsche Geschichte
Herrn Geheimrat Professor Dr. Kehr

Berlin NW 7
Charlottenstr. 41

Bei meinem letzten Aufenthalt in Wien zu Ostern d.J.
hat der Herr Präsident der Akademie der Wissenschaften in Wien
Hofrat Professor Dr. Redlich mich davon unterrichtet, daß der
II. Band der " Korrespondenz Ferdinands des I. " nunmehr durch
den am Hauptstaatsarchiv München tätigen Dr. L a c r o i x
fertiggestellt worden ist. Herr Redlich bezog sich auf die bin-
dende Zusage des Kaiser Wilhelm - Instituts für deutsche Ge-
schichte, die Drucklegung dieses Bandes durch einen einmaligen
Zuschuß in der Höhe vom RM 1500.- (Fünfhundert) zu ermög-
lichen, und bat mich, die baldgefällige Überweisung dieser
Summe an den Verlag Adolf Holzhausens Nachfolger in Wien zu
veranlassen.

Ihnen, Herr Direktor, leite ich hiermit diese Bitte wei-
ter.

Heil Hitler !

Arupel